

## Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Nord vom 29.09.2021

---

### Öffentlicher Teil

**TOP .. Mündlicher Lagebericht der zuständigen kommunalen Stellen zur Situation im Bezirk Hagen-Nord nach dem Unwetter vom 14.07.2021**

0781/2021  
Entscheidung  
ungeändert beschlossen

Herr Ehlting gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht zur Hochwasserkatastrophe infolge der Unwetterlage am 14./15 Juli 2021. Der Bericht über die Arbeit in der Akutphase und die weiteren Handlungsfelder des Krisenstabs und es Amtes für Brand- und Katastrophenschutz ist als **Anlage 1** der Niederschrift beigefügt.

Anschließend berichtet Herr Liedtke aus Sicht des HEB über die Beseitigung der durch die Flutkatastrophe entstanden Müllberge. Bis zum heutigen Zeitpunkt seien 6200 Tonnen zusätzlicher Sperrmüll eingesammelt worden. Dies sei mehr als die dreifache Menge, die sonst normal über die Sperrguttour über das ganze Jahr eingesammelt werde. Der Müll werde nach Wertstoffen sortiert, Zwischengelagert und sukzessive entsorgt. Nach der kurzfristigen Bildung des Krisenstabs des HEB habe man den Fuhrpark so umgestellt, dass die normale Müllabfuhr weiterhin bedient wurde und alle weiten Einsätze der Beseitigung des durch das Hochwasser entstanden Mülls dienten.

Herr Bihs schließt sich den Äußerungen der Herren Ehlting und Liedtke an und spricht die entstandenen Schäden an der Infrastruktur im Stadtbezirk Hagen Nord sowie der anderen betroffenen Stadtbezirke an. Eine Fotopräsentation ist als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt.

Einige Schäden habe der WBH bereits beseitigen können, jedoch seien noch viele weitere Schäden zu beheben. Eine Gesamtzeit für die Schadensbeseitigung könne noch bis zu fünf Jahren dauern. Ein großer Schaden sei nicht nur durch die großen Hagener Flüsse entstanden, sondern auch durch die kleinen teils namenlosen Bäche, die sich teilweise neue Wege und Bachläufe gesucht haben.

Straßen und Fußwege seien unterspült worden. Bürgersteige, Fußwege oder auch Bushaltestellen seien teils komplett verschwunden oder zerstört worden. Versorgungsleitungen seien freigelegt worden. In vielen Bereichen müsse der Unterbau von Straßen erneuert werden.

Man sei auf die Antwort der Landesregierung gespannt, inwiefern beim Ausbau von Straßenzügen mit den KAG-Beiträgen umzugehen sei, zu deren Heranziehung die Stadt Hagen verpflichtet sei.

Er macht deutlich, dass man ohne die Hilfe der insbesondere privaten Helfer/-innen man zum jetzigen Zeitpunkt noch längst nicht so weit wäre.

An der Diskussion zu den Erfahrungen und Eindrücken zur Hochwasserkatastrophe beteiligen sich die Herren Ehlting, Liedtke, Bihs, Maruschke und Frau Kaufmann.

Trotz meteorologischer Vorwarnung, habe man mit solchen Wassermassen nicht gerechnet. Alle seien trotz der schlimmen Katastrophe und den finanziellen Schäden sehr erleichtert darüber, dass es in Hagen keine größere Menschenschäden zu beklagen gab.

Der Dank gilt allen professionellen sowie auch allen ehrenamtlichen Helfern/-innen die bei der Beseitigung der entstandenen Schäden sich engagierten. Auch die Bereitschaft für die Sach- und Geldspenden durch die Bevölkerung aus der ganzen Bundesrepublik sei überwältigend gewesen.

In der **Anlage 3** ist die „Hochwasserpräsentation des Krisenstabes“ der Niederschrift beigefügt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen

Dafür: 12  
Dagegen: 0  
Enthaltungen: 0

Anlage 1 Anlage 1 zu TOP 8.2

Anlage 2 Anlage 2 zu TOP 8.2 WBH Präsentation Hochwasser BV Nord.ppt [Kompatibilitätsmodus]

Anlage 3 Anlage 3 zu TOP 8.2 Hochwasser\_Präsi.Krisenstab

# Anlage 1 zu TOP 8.2

|   |  |
|---|--|
| Krisenstab der Stadt Hagen<br>62/2 – KGS Lage / Darstellung | 19.08.2021   |
|   | Ihr Ansprechpartner:<br>Herr Carsten Kamp<br>Tel.: 02331/207-3122<br>Fax: 02331/207-2462 |

## Sondersitzung HFA – Hochwasser am 19.08.2021

### Bericht des Krisenstabstabs Hochwasser infolge der Unwetterlage am 14.07. und 15.07.2021

Dieser Bericht setzt auf den Bericht des Amts für Brand- und Katastrophenschutz (*Bericht zur Unwetterlage am 14. Und 15.7. 2021 aus der Sicht von 37*) vom 13.08.2021 auf.

Berichtet wird über die Arbeit in der Akutphase und die weiteren Handlungsfelder des Krisenstabs Hochwasser vom 14.07.2021 bis zum 13.08.2021.

#### **Zusammensetzung des Krisenstabs**

Im Krisenstab der Stadt Hagen waren 65 Einsatzkräfte im Mehrschichtbetrieb als SMS – Ständige Mitglieder des Krisenstabs und EMS – Ereignisabhängige Mitglieder des Krisenstabs und in der KGS – Koordinierungsgruppe des Krisenstabs tätig.

Im Krisenstab waren Mitglieder folgender Einheiten vertreten:

Stadt Hagen:

- 01: Fachbereich des Oberbürgermeisters - Pressestelle
- 11: Fachbereich Personal und Organisation
- 15: Fachbereich für Informationstechnologie und Zentrale Dienste
- 30: Rechtsamt
- 32: Fachbereich Öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- 37: Amt für Brand- und Katastrophenschutz
- 53: Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz
- 55: Fachbereich Jugend- und Soziales
- 60: Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen
- 61/5: Bauordnung
- 62: Fachbereich Geoinformation und Liegenschaftskataster
- 65: Fachbereich Gebäudewirtschaft
- 69: Umweltamt
- VB 2; VB 4; VB 5: wechselnd als Leiter des Krisenstabs

WBH  
ENERVIE  
HEB  
Polizei Hagen  
Bundeswehr

### ***Zeitlicher Ablauf***

Vollalarmierung des städtischen Krisenstabs durch Telefon am 14.07.2021 um 3:20 Uhr durch die Leitstelle der Feuerwehr.

14.07.2021 um 04:45 – 05:00 Uhr 1. Sitzung des Krisenstabs unter Leitung von Herrn Gerbersmann in Vertretung von OB Schulz 14.07.2021 um 22:59 – 23.11 Uhr 10. und für diesen Tag letzte Sitzung des Krisenstabs

15.07.2021 um 01:10 - 01:29 Uhr 11. Sitzung des Krisenstabs

15.07.2021 um 22:00 – 22:43 Uhr 18. für diesen Tag letzte Sitzung des Krisenstabs  
Im Laufe der Tage mehrfache Wechsel der Krisenstabsleitung zwischen Herrn Gerbersmann (VB 2) und Herrn Keune (VB 5)

19.07.2021 um 12:07 – 13:13 Uhr 24. Sitzung erstmalig unter Leitung von Herrn Arlt (VB 4)

Am 18.08.2021 38. und letzte Sitzung des Krisenstabs Hochwasser und Leitung von Herrn Arlt (VB 4).

### ***Handlungsfelder des Krisenstabs***

1. Menschen und Menschenrettung (Evakuierung)
2. Unterbringung von Menschen
3. Infrastruktur
4. Hilfsinfrastruktur
5. Betroffenheit der privaten Eigentümer
6. Betroffenheit bei Gewerbe und Industrie
7. Bundeswehr / THW / Hilfsorganisationen
8. Schadensaufstellung
9. Fazit

### ***Handlungsfeld 1 – Menschen und Menschrettung***

Am frühen Morgen des 14.07.2021 lag ein Hauptschwerpunkt im Krisenstab in der Unterstützung der Einsatzkräfte bei der Evakuierung des Altenheims in der Wesselbachs. Für 55 Rollifahrer und 20 bettlägerige Bewohner\*innen mussten Übergangsplätze organisiert werden.

*Warnmeldung und Bevölkerungsinformationen über Feuerwehr und Pressestelle der Stadt Hagen*

### *Warn-App NINA*

Über die Nina-App hat die Feuerwehr zu folgenden Zeiten Warnungen vor dem Hochwasser abgesetzt:

14.07.2021

2:48 Uhr

6:37 Uhr

15.07.2021

6:26 Uhr

14:06 Uhr

15:33 Uhr

17.07.2021

13:28 Uhr Entwarnung

### *Social Media*

Ab den frühen Morgenstunden des 14.7. hat die Feuerwehr ihren Facebook-Kanal mit Infos zum Hochwasser bespielt, der erste Tweet der Stadt Hagen erfolgte morgens um 7.30 Uhr. Fortlaufend haben die Stadt Hagen, die Feuerwehr, die Polizei Hagen, Enervie und andere Institutionen über die sozialen Netzwerke und ihre Online-Auftritte über die Entwicklungen rund um das Hochwasser, Sperrungen, Gefahren und Verhaltensanweisungen für die Bevölkerung berichtet.

Auch im weiteren Verlauf und zur Nachbereitung der Krise werden (bis heute) die Sozialen Netzwerke bedient.

### *Besondere Mitteilungen*

Am späten Nachmittag des 14.07.2021 (gegen 16.20 Uhr) hat der Krisenstab der Stadt Hagen über alle zur Verfügung stehenden Kanäle auf die Notunterkünfte in der Krollmann-Arena und im THG hingewiesen für Personen, die aufgrund der Wetterlage eine Unterkunft oder Versorgung benötigten.

Gegen 14.07.2021 18.30 Uhr hat der Krisenstab der Stadt Hagen Personen, die in unmittelbarer Nähe zu Flüssen wohnen, aufgerufen, ihre Wohnung zu verlassen oder sich selbstständig in sichere, höher gelegene Bereiche zu begeben.

## ***Handlungsfeld 2 – Unterbringung von Menschen***

### *Unterbringung von Menschen*

Am späten Nachmittag des 14.07.2021 hat der Krisenstab der Stadt Hagen über alle zur Verfügung stehenden Kanäle auf die Notunterkünfte in der Krollmann-Arena und im THG hingewiesen für Personen, die aufgrund der Wetterlage eine Unterkunft oder Versorgung benötigten.

Die Versorgung wurde durch das DRK in der Krollmann-Arena für bis zu 500 Personen aufgebaut und vorgehalten.

Gegen 14.07.2021 18.30 Uhr hat der Krisenstab der Stadt Hagen Personen, die in unmittelbarer Nähe zu Flüssen wohnen, aufgerufen, ihre Wohnung zu verlassen oder sich selbstständig in sichere, höher gelegene Bereiche zu begeben.

### ***Handlungsfeld 3 – Infrastruktur***

#### ***Bundeswehr:***

Am 14.07.2021 gegen 14:00 Uhr wurde durch den Krisenstab ein Hilfsleistungsantrag für Unterstützung durch die Bundeswehr gestellt. Die Bundeswehr sollte Unterstützungsleistung zur Wiederherstellung und Räumen der Straßen. Ein Vorauskommando war um 16:30 Uhr vor Ort und noch am Abend rückten die ersten Einheiten mit schwerem Gerät und Bergepanzern an.

#### ***Strom-, Gas- und Wasserversorgung (Enervie)***

##### ***Gasnetze:***

haben uneingeschränkt funktioniert

##### ***Wassernetze***

Ein Rohrbruch gab es zwischen Priorei und Rummenohl, die Wasserversorgung wurde aber durch Erhöhen der Pumpleistung weitgehend aufrecht erhalten. Nur wenige Kunden waren zeitweise nicht vollständig mit Wasser versorgt, da der Wasserdruk durch den Rohrbruch reduziert war. Alle Einschränkungen waren am Abend des 15.07.21 beseitigt.

##### ***Stromversorgung:***

Es wurden bis zu 78 Stationen (von insgesamt rd. 1.600 Stationen) aufgrund des Hochwassers abgeschaltet (ohne dass wir eine Netzstörung hatten). Von den Abschaltungen waren insgesamt mehrere tausend Haushalte betroffen. Dies begann bereits am 14.07.21 in den Morgenstunden. Ab 15.07.21 wurden die Stationen und Anschlüsse sukzessive wieder zugeschaltet. Vorher mussten Stationen, Anlagen und Keller leergepumpt, getrocknet, gereinigt und geprüft werden. Dazu waren gleichzeitig bis zu 70 Mitarbeiter im Netzgebiet der ENERVIE Vernetzt unterwegs - auch über das Wochenende (17./18.07.) wurde pausenlos gearbeitet. Am 22.07.21 waren alle Anschlüsse wieder unter Spannung, was jedoch nicht heißt, dass dann schon wieder jeder Haushalt bzw. Betrieb wieder versorgt war. Denn auch ein Großteil der Kundenanlagen waren/sind zerstört und müssen erst wieder aufgebaut und in Betrieb genommen werden.

Die Zusammenarbeit mit öffentlichen Stellen (Krisenstab, Feuerwehr, etc.) war vorbildlich.

Nach der Wiederherstellung der Stromversorgung (teilweise über Provisorien) beginnt der Wiederaufbau der Versorgungsstrukturen. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass insbesondere Stationen, die der öffentlichen Versorgung dienen, nicht mehr in unterirdisch in Kellern, sondern nur noch oberirdisch aufgestellt werden (auch wenn dies das Stadtbild beeinflusst). Denn ohne öffentliche Stromversorgung funktionieren auch Abwasserpumpen und Gebäudetrockner nicht.

#### *Städtische Infrastruktur (Fachbereich 65)*

71 städtische Gebäude weisen Hochwasserschäden davon

- 33 Schulgebäude (inkl. Schulsporthallen),
- 7 Kindergärten,
- 4 Jugendzentren,
- 3 Feuerwehrgerätehäuser,
- 7 Verwaltungsgebäude,
- 3 Kultureinrichtungen und
- 14 sonstige Gebäude (Männerasyl, Tierheim usw.).

Es sind / werden bis Ferienende alle Gebäude mit Einschränkungen nutzbar sein, Ausnahmen KITA Droste-Hülshoff-Straße und Sporthalle Katernberg.

Besonders schwer wurde das Rathaus 1 betroffen, dort wurde ein Provisorium zur Stromversorgung errichtet um das Gebäude zumindest eingeschränkt wieder betreiben zu können.

Die Beseitigung der Schäden wird noch einige Monate andauern und zusätzliche Kapazitäten binden.

#### *IT-Infrastruktur der Stadtverwaltung (15)*

Das Starkregenereignis „Bernd“ hat zu folgenden Einschränkungen und Schäden beim Fachbereich 15 geführt:

- 17 Verwaltungsstandorte waren/sind während des Hochwassers direkt ausgefallen und waren/sind nicht mehr erreichbar, dieses waren/sind u.a. Rathaus 1, Theater, Rat am Ring, VHS, Standort Böhmerstraße, BA Haspe, BA Boele, Museumsplatz, und weitere.  
=> Inzwischen sind alle wichtigen Standorte wieder erreichbar
- Als gravierend hierbei hat sich der Ausfall des Rathaus 1 herausgestellt  
Totalausfall Rechenzentrum im Keller des Rathaus 1  
Sicherheitszelle teilweise unter Wasser  
=> Notbetrieb wurde inzwischen aufgenommen, Rathaus ist EDV-technische wieder in Betrieb  
=> Rechenzentrum ist nicht nutzbar und muss zurückgebaut werden

Ein Verbindungskabel (Brücke Badstraße) wurde beschädigt  
=> Das Kabel wurde inzwischen repariert

- Der Postdienst (Rathaus 1) hat drei Wochen lang einen Notbetrieb vom Rathaus 2 aus sichergestellt
- Die Druckerei (Rathaus 1) ist seit letzter Woche wieder eingeschränkt im Betrieb
- Hagen Direkt (Rathaus 1) hat vier Wochen lang einen Notbetrieb aus dem Standort Eilper Str. sichergestellt
- Das Büromateriallager (Rathaus 1) ist seit letzter Woche wieder eingeschränkt in Betrieb

### *Gesamtstädtische Infrastruktur (WBH)*

Die vom WBH zu unterhaltende Infrastruktur (Straßen, Gehwege, Kanalisation, Brücken und Gewässer) ist in allen Stadtteilen von der Hochwasserkatastrophe betroffen. Schwerpunktmaßig sind die Schäden im Volmetal, im Nahmer- und Nimmertal sowie im Wesselbachtal und in Holthausen entstanden.

Dabei sind Teile von Straßen abgespült worden, Brücken eingestürzt oder Gehwege bis auf die Leitungstrassen der Versorger komplett ausgespült worden. Zusätzlich sind durch die Gewässer große Mengen von Schlamm und Geröll aus den Wäldern auf die Straßen sowie auf private Grundstücke gespült worden, die zu beseitigen sind.

Vor allem im Bereich der kleineren Gewässer sind große Schäden an Straßen durchlässen, Einlaufbauwerken, Stützmauern und Brücken entstanden.

Aber auch die Volme ist von der Mündung bis zum Ortsausgang Rummenohl stark betroffen. Hier sind Unmengen von Treibgut (Holz, Müll etc.) und Geröll aus dem Gewässer zu beseitigen.

Der WBH hat umgehend damit begonnen in Verbindung mit Baufirmen und dem kompletten eigenem Personal diverse Gefahrenstellen abzusperren und zu beseitigen.

Dies sind vor allem verstopfte Durchlässe und Einlaufbauwerke an Gewässern sowie nicht mehr passierbare Straßen wie beispielweise das „Klippen“ oder „In der Asmecke“. Die Passierbarkeit der Straßen konnte zumindest provisorisch überall wiederhergestellt werden.

Die Beseitigung der Gefahrenstellen ist bis heute noch nicht abgeschlossen.

### *Gewässer (Umweltamt)*

Durch anhaltenden Starkregen ab Dienstag den 13.07.21 kam es in der Folge zunächst zu starken Überflutungen und massiven Geröllanlandungen in den kleineren Gewässern insbesondere in Hohenlimburg und Holthausen. Durch Überlagerung der Hochwasserwelle des ersten Starkregenereignisses mit einem

zweiten Starkregenereignis am Nachmittag des 14.07.21 kam es zu einem Hochwasserereignis insbesondere im Bereich der Volme, welches zu massiven Überflutungen im Hagener Stadtgebiet führte.

In fast allen überfluteten Gebieten wurden Gewerbebetriebe, Keller und teilweise Erdgeschosse überflutet. Bedingt durch diese Überflutungen wurden Öltanks, Galvanik- und Beizbäder und andere Behälter mit wassergefährdenden Stoffen aufgetrieben oder überspült. Die Schadstoffe traten in bislang unbekannter Größe aus. Daher wurde frühzeitig Ruhralarm ausgelöst, um die an der Ruhr liegenden Wasserwerke vorzuwarnen.

Schadensschwerpunkte sind das gesamte Volmetal bis zur Mündung in die Ruhr, das Nahmer- und Nimmertal, Wesselbachtal und Holthauser Bachtal.

Weitere Schäden sind in den Tallagen des Hasper Bachs und der Ennepe festgestellt worden.

Die Untere Wasserbehörde hat umgehend, in Zusammenarbeit mit dem WBH begonnen Gefahrenstellen zu beseitigen, insbesondere wurden Gewässer in die ursprüngliche Lage zurückgebaut und verstopfte Durchlässe und Einlaufbauwerke an Gewässern freigelegt. In den Fällen, wo noch Restbelastungen z.B. der aufgetriebenen Heizölbehältern vorgefunden wurden, wurden Fremdunternehmen mit der Sanierung beauftragt. Des Weiteren werden von der unteren Wasserbehörde bereits die Bürger bei der Schadensbehebung beraten sowie Kontrollen der laufenden Sanierungsmaßnahmen durchgeführt.

Im Holthauser Bachtal wurden sämtliche Treibsel- und Geröllfänge sowie eine Straße komplett zerstört. Der Schutz der Holthauser Bürger kann z.Zt. nicht gewährleistet werden. Bei den nächsten Starkregenereignissen kann es durch das transportierte Treibsel und Geröll sehr schnell zu einer Belegung des Einlaufes an der Husterstraße kommen und dadurch bedingt zu einer Überflutung des Stadtteils.

In allen Gewässern, insbesondere in den Oberläufen liegen noch Unmengen an Geröll, mitgetragenes Holz und Müll, welches sukzessive beseitigt werden muss.

Hunderte von Stützmauern und Böschungssicherungen sind zerstört worden und müssen neu aufgebaut werden.

Zum Teil haben sich die schadstoffbelasteten Schlammmassen auf sensibel genutzten Flächen (Kinderspielplätze, Hausgärten, Kleingartenlagen) abgelagert.

Diese sind im Nachgang von der Unteren Bodenschutzbehörde zu untersuchen.

Es wird gerade ein Konzept zur Untersuchung der überfluteten, sensiblen Flächen entwickelt. Die Untersuchungen werden bei der Bezirksregierung Arnsberg zur Förderung angemeldet.

## ***Handlungsfeld 4 – Hilfsinfrastruktur***

### ***Hochwasser-Hotline:***

Zur Koordinierung der unzähligen Hilfsangebote, die die Stadt Hagen erreichten, wurde durch den Krisenstab am 14.07.2021 beschlossen im Zusammenspiel von Freiwilligenzentrale und Stadt Hagen eine spezielle Hochwasser-Hotline und einen zentralen Mailkontakt hochwasserhilfe@stadt-hagen.de einzurichten.

In dieser Hotline sind im Schichtsystem ca. 40 Mitarbeiter\*innen der Stadtverwaltung an 7 Tagen / Woche von 8-18 Uhr tätig. Bisher ca. 15.000 Anrufe und 3.000 Mailkontakte Vermittlung von mehr als 300 Helfer\*innen

Aufgaben waren u.a. auch der Aufbau von Helfer\*innen-Netzwerken; Logistik- und Lagerkapazitäten.

### ***Städtische Telefonzentrale:***

Das Team der Telefon-Hotline „Hagen Direkt“ stand für Auskünfte unter 207-5000 zur Verfügung. Die regulären Sprechzeiten von „Hagen Direkt“ wurden stark ausgeweitet.

### ***Soforthilfen***

Am 26.07.2021 hat die Stadt Hagen mit der Auszahlung von Soforthilfen begonnen. Dies konnten am Rathaus II und am Rathaus Hohenlimburg entgegengenommen werden.

Stand 11.08.2021 sind folgende Zahlungen erfolgt:

### **Auszahlung Soforthilfen:**

Spendenkonto der Hagener Bürger:

    Eingegangene Spenden: 1,8 Mio. €

    Ausgezahlte Hilfen: 1,1 Mio. €

    Verteilt auf rd. 3.000 Barschecks

Flutopfernothilfe des Landes:

    Ausgezahlte Hilfen: 2,2 Mio. €

    Verteilt auf rd. 950 Fälle (Barschecks und

Überweisungen)

### ***Bescheinigung von Betroffenheit***

Die Stadt Hagen stellt auf Grundlage eines Straßenverzeichnisses der vom Hochwasser betroffenen Gebiete Bescheinigungen aus, mit der Betroffene u.a. Vergünstigungen bei Firmen erhalten.

### ***Veröffentlichungen auf [www.hagen.de](http://www.hagen.de)***

Auf Ihrer Homepage veröffentlicht die Stadt Hagen eine tagesaktuelle Übersicht von Ansprechpartnern und Infos über Hilfsangeboten.

Dort finden Sich auch Informationen in neun Sprachen (Englisch, Arabisch, Bulgarisch, Griechisch, Polnisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch, Türkisch)

## ***Handlungsfeld 5 – Betroffenheit der privaten Eigentümer***

Die Schäden privater Eigentümer sind hoch. In der städtischen Straßenliste sind ca. 5100 betroffene Adressen verteilt über das Stadtgebiet gelistet.

Einen Überblick über die entstandenen Müllmengen geben folgende Zahlen des Hagener Entsorgungsbetriebs HEB:

### ***Sammelmengen:***

Sperrmüllsammlung (Holsystem) durchschnittlich 2.400 t/p.a.

Hochwasser-Sperrmüllsammlung seit 15.07.2021 bis 11.08.2021: 5.058 t

Prognostizierte Gesamtmenge: 6.500 t

### ***Partneranlagen:***

AMK Iserlohn, MHKW Essen, GMVA Oberhausen

### ***Unterstützung extern (Fahrzeuge/Personal)***

Kommunal: Kreis Warendorf/ECOWEST, Münster, Wuppertal, Bottrop, Gelsenkirchen, Duisburg, EDG, Oberhausen. Partnerbetriebe: FAUN, Die Autobahn des Bundes

### ***Personaleinsatz HEB:***

60 Mitarbeitende seit dem 17.07. Beseitigung der Hochwasser-Sperrmüllmengen im Zwei-Schicht-Betrieb/7-Tage die Woche tätig.

## ***Handlungsfeld 6 – Betroffenheit bei Gewerbe und Industrie***

Die Schäden des Hochwassers sind auch für Gewerbe und Industrie in Hagen immens.

Ein erster Überblick der SIHK ergibt am 12.08.2021 folgendes Bild:

*Nach unserer Schätzung sind in Hagen rund 800 Gewerbetreibende vom Hochwasser betroffen. Der unmittelbare Schaden liegt nach unserer Rechnung bei mindestens 550 Mio. Euro.*

*Die Hochrechnung basiert auf den fallweisen Rückmeldungen der Unternehmen und dem Abgleich mit den Schadensmeldungen weiterer betroffener Kommunen.*

*Die Folgekosten unter anderem durch Umsatzausfälle sind noch nicht schätzbar.*

## ***Handlungsfeld 7 – Bundeswehr / THW / Hilfsorganisationen***

Im Hagener Stadtgebiet waren Einsatzkräfte von Bundeswehr, THW und Hilfsorganisationen mit der Bewältigung der akuten Hochwasserlage und der Folgen der Überschwemmungen beschäftigt.

*Einsatzeinheiten (ca. 400 Einsatzkräfte täglich)*

Berufsfeuerwehr Hagen

Freiwilligen Feuerwehr Hagen

THW Technisches Hilfswerk

Hilfsorganisationen (DRK, Johanniter, Malteser, ASB)

Bundeswehr 344 *Einsatzkräfte*

Versorgungsbataillons 7 / Standort Unna

Panzerpionierbataillon 130 / Standort Minden

Reservisten der Heimatschutzkompanie

*Überörtliche Hilfen anderer Feuerwehren (ca. 600 Einsatzkräfte)*

5 Verbände mit jeweils ca. 120 Einsatzkräften

Weiterhin halfen unzählige Freiwillige.

Allein über die Hochwasser-Hotline der Freiwilligenzentrale und der Stadt Hagen wurden bei ca. 15.000 Anrufe und 3.000 Mailkontakte mehr als 300 Helfer\*innen vermittelt.

## ***Handlungsfeld 8 – Schadensaufstellung***

*Hochwasserschäden der Kommune*

In einer vorläufigen Schadensmeldung ist am 04.08.2021 vom Fachbereich Finanzen und Controlling (FB20) eine Schadenssumme von ca. 200 Mio EUR an das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW gemeldet worden. Dies ist eine vorläufige Schadensmeldung, die fortgeschrieben wird.

Federführend ist hier der FB 20.

| <b>Hinweis:</b> Die gerundeten Beträge basieren auf einer ersten, groben Schätzung!!!<br>(Stand 04.08.2021) |                                     |  |  |
|---|-------------------------------------|--|--|
| Nummer  | Kategorie/Öffentliche Leistung      | Bereich  | vorläufige Schadensermittlung gerundet |
| <b>1</b>  | <b>Verwaltung</b>                   |  | <b>17.100.000 €</b>                    |
| <b>2</b>  | <b>Gesundheit/Pflege</b>            |  | <b>11.400.000 €</b>                    |
| <b>3</b>  | <b>Sicherheit und Ordnung</b>       |  | <b>1.200.000 €</b>                     |
| <b>4</b>  | <b>Bildung, Kultur und Religion</b> |  | <b>4.900.000 €</b>                     |
|   | es entfallen auf Schulen            | unabhängig von der Trägerschaft - Schulgebäude (inkl. Offener Ganztag), Schulgelände, Menschen, Möbel, Lehr- und Lernmittel, Schulsporthallen, IT-Infrastruktur, digitale Endgeräte, digitale Anzeigegeräte, digitale Arbeitsgeräte u.a. | 3.100.000 €                            |
|   | es entfallen auf übrige Bereiche    | unabhängig von der Trägerschaft - Berufskollegs, VHS, Kultureinrichtungen, Denkmäler, religiöse Einrichtungen u.a. (Gebäude, Ausstattung)  | 1.800.000 €                            |
| <b>5</b>  | <b>Jugend und Soziales</b>          |  | <b>5.800.000 €</b>                     |
| <b>6</b>  | <b>Infrastruktur</b>                |  | <b>147.300.000 €</b>                   |
| <b>7</b>  | <b>Öffentliche Einrichtungen</b>    |  | <b>345.000 €</b>                       |
| <b>8</b>  | <b>Entsorgungsaufwand</b>           |  | <b>8.400.000 €</b>                     |
| <b>9</b>  | <b>Sonstiges</b>                    |  | <b>2.500.000 €</b>                     |
|   |                                     | <b>GESAMT</b>  | <b>199.000.000 €</b>                   |

*Schäden bei Gewerbe und Industrie*  
Siehe Handlungsfeld 6

*Schäden bei Privaten Eigentümern*  
Noch nicht ermittelt

### **Handlungsfeld 9 – Fazit und Übergabe der Aufgaben in die Verwaltungsstruktur**

Viele Mechanismen haben sehr gut funktioniert und waren durch die Erfahrung von über einem Jahr Corona-Krisenstab eingespielt.

Durch das sehr starke Engagement aller Beteiligten im Krisenstab wurden zügig gute Lösungen gefunden.

Die weitere Abarbeitung der Folgen des Hochwassers erfolgt in der Verwaltungsstruktur.



## Gehwegschäden Herdecker Straße Bahnunterführung



# Herdecker Straße 30 underspülter Gehweg



# Eckeseyer Straße 184

## Gehwegschäden



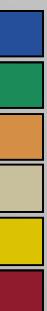
## Volme im Bereich Becheltestraße Bild 1



## Volme im Bereich Becheltestraße Bild 2



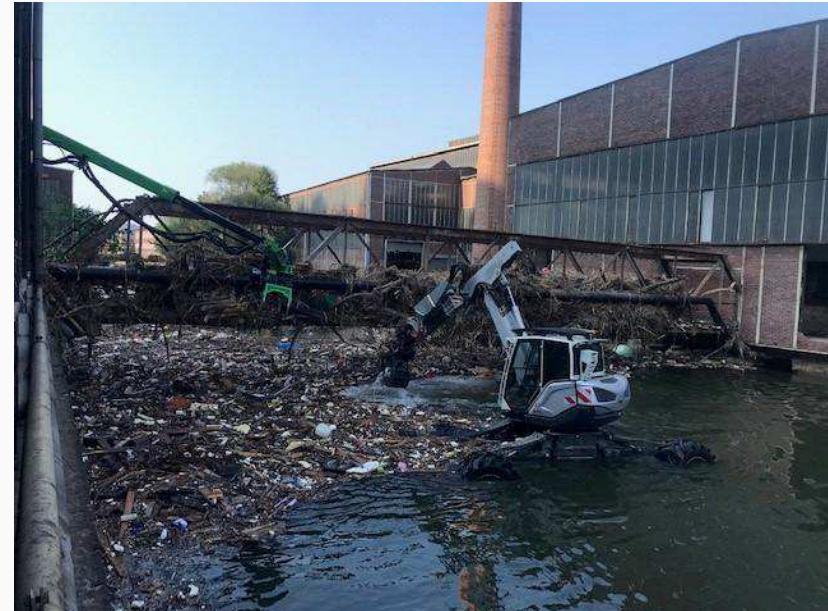
# Wolfskuhler Weg Hangabspülung



## Sedanstraße Versorgungsbrücke DM Stahl Verzopfung



# Sedanstraße Versorgungsbrücke DM-Stahl Beseitigung Verzopfung

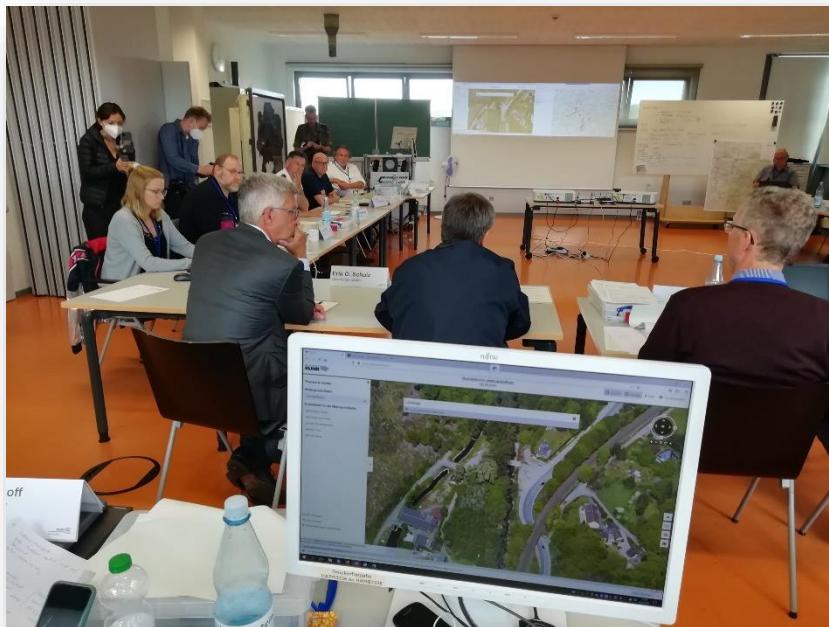


## Sedanstraße Fa. DM Stahl underspültes Gleis



# Sondersitzung HFA – Hochwasser am 19.08.2021

*Bericht des Krisenstabs Hochwasser infolge der Unwetterlage  
am 14.07. und 15.07.2021*



Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS



Quelle: Kusch - Land NRW Staatskanzlei

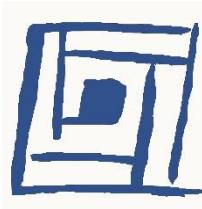
## Krisenstab der Stadt Hagen



Stadt

HAGEN

Stadt der FernUniversität



>Enervie

Südwestfalen Energie und Wasser AG



Bundeswehr

Krisenstabsraum 14.07.2021 06:05 Uhr



Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS

## ***Handlungsfelder des Krisenstabs***

1. Menschen und Menschenrettung (Evakuierung)
2. Unterbringung von Menschen
3. Infrastruktur
4. Hilfsinfrastruktur
5. Betroffenheit der privaten Eigentümer
6. Betroffenheit bei Gewerbe und Industrie
7. Bundeswehr / THW / Hilfsorganisationen
8. Schadensaufstellung
9. Fazit

## Handlungsfeld 1 – Menschen und Menschenrettung

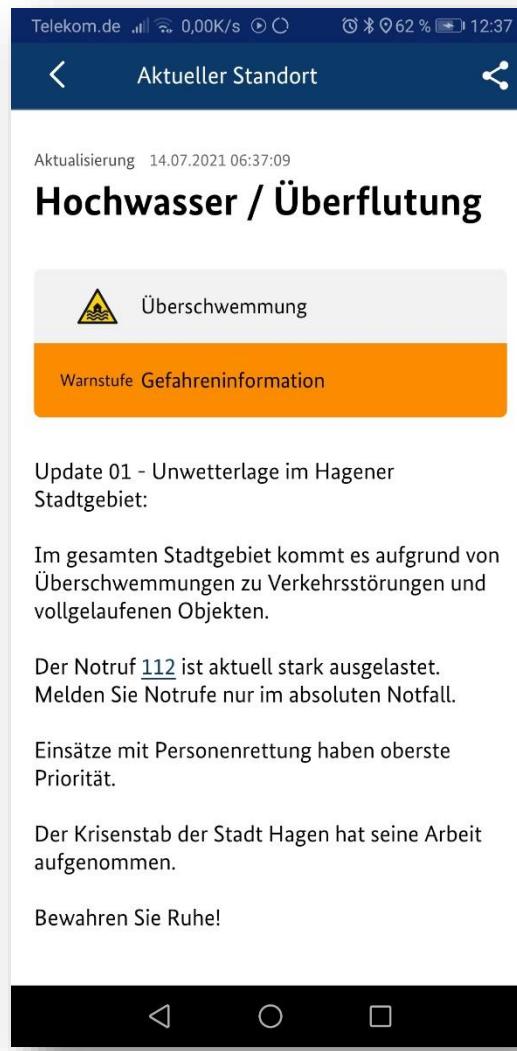


Quelle: Westfalenpost

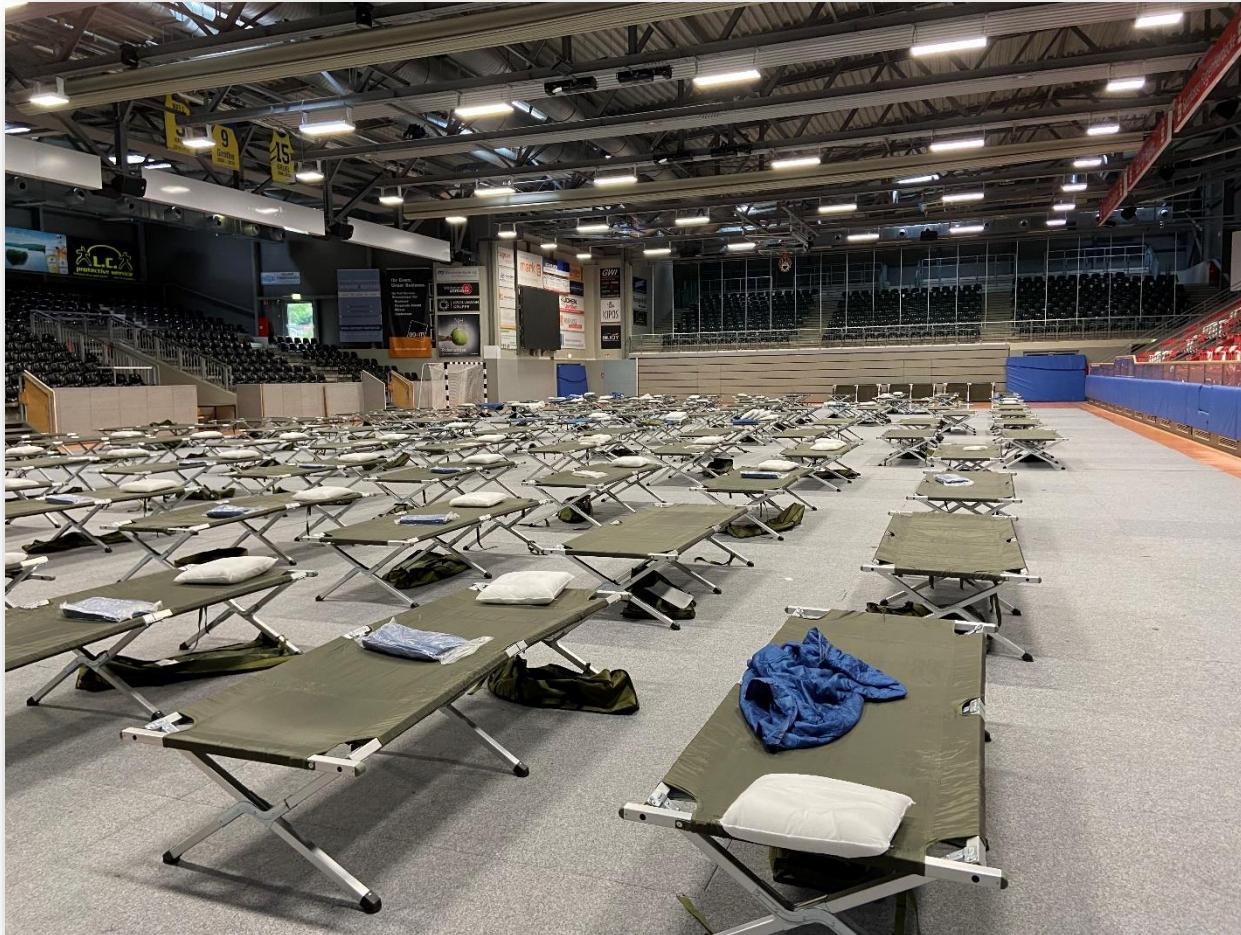


Quelle: t-online.de

## Handlungsfeld 1 – Menschen und Menschenrettung



## Handlungsfeld 2 – Unterbringung von Menschen



Quelle: Kortenacker - Stadt Hagen – FB 65

Telekom.de LTE 0,00K/s 19:17

### Pressemitteilungen

#### Aktuelle Warnung!

**Stand: 14. Juli, 19 Uhr!** Der Krisenstab erwartet in den kommenden zwei Stunden ein 25-jährliches Hochwasser. Personen, die in unmittelbarer Nähe von Hagener Flüssen (insbesondere der Volme) wohnen, werden dringend dazu aufgerufen, sich selbstständig in gesicherte höher liegende Bereiche zu evakuieren! Falls das Haus nicht verlassen werden kann, sollten Sie sich in höhere Etagen begeben, sodass Sie gegebenenfalls von dort gerettet werden können. Wenn beide Optionen nicht möglich sind und in Notfällen, kontaktieren Sie die Leitstelle der Feuerwehr Hagen unter Telefon 112! Aufgrund des hohen Anrufaufkommens muss mit längeren Wartezeiten gerechnet werden. Legen Sie nicht auf, jeder Anruf wird angenommen.

## Handlungsfeld 3 – Infrastruktur



Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS

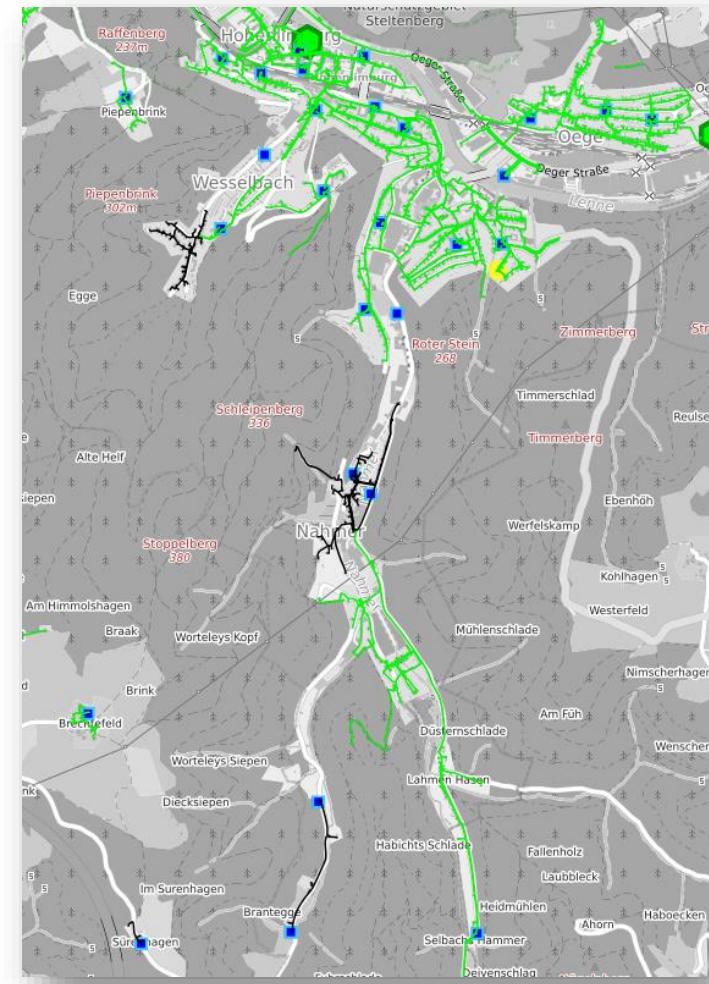


Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS

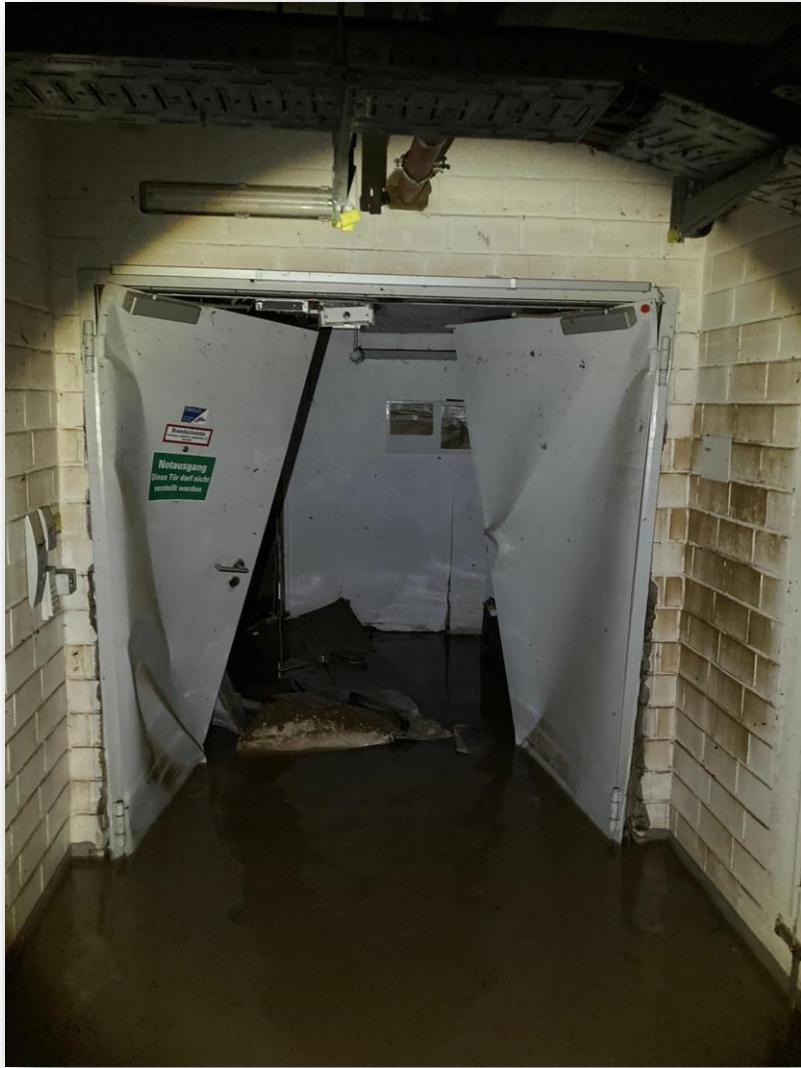
## Handlungsfeld 3 – Infrastruktur



Quelle: ENERVIE – Stromnetz 16.07.2021 12:00 Uhr



## Handlungsfeld 3 – Infrastruktur



Rathaus I

Quelle: Stadt Hagen – FB 65

## Handlungsfeld 3 – Infrastruktur



**Rathaus II**



Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS

## Handlungsfeld 3 – Infrastruktur



Quelle: Stadt Hagen – FB 65

**Kita Droste-Hülshoff-Straße**



**GS Astrid Lindgren (Delstern)**

## Handlungsfeld 3 – Infrastruktur



Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS

## Handlungsfeld 3 – Infrastruktur



Quelle: WBH



Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS

## Handlungsfeld 3 – Infrastruktur



Quelle: WBH



Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS

## Handlungsfeld 3 – Infrastruktur



Quelle: WBH



## Handlungsfeld 3 – Infrastruktur



Quelle: Stadt Hagen - Umweltamt



## Handlungsfeld 4 – Hilfsinfrastruktur

### Beantragung bis 31. August: Soforthilfe für Hagenerinnen und Hagener in existentieller Not

Der hohe Andrang für die Beantragung der Soforthilfe der Stadt Hagen und des Landes Nordrhein-Westfalen für durch das Hochwasser betroffene und in Not geratene Hagenerinnen und Hagener nimmt langsam ab. Entsprechend werden die Zeiten für die Annahme der Anträge und Auszahlung der Soforthilfe am Rathaus II am Hagener Hauptbahnhof in der kommenden Woche ab Montag, 9. August, angepasst: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag wird die Soforthilfe zwischen 8 und 12 Uhr ausgegeben, am Dienstag von 13 bis 17 Uhr.

▪ zur Pressemitteilung



#### Antragsformulare für Soforthilfe:

- Soforthilfe der Stadt Hagen
- Soforthilfe des Landes NRW
- Soforthilfe für Betriebe und Landwirtschaft
- Sie haben Fragen zur Soforthilfe? Hier haben wir die wichtigsten Informationen in einem FAQ zusammengefasst.

#### Hilfsangebote und Hilfsgesuche

Sie möchten helfen oder benötigen Hilfe? Dann erreichen Sie die **Hochwasser-Hotline** der Stadt Hagen montags bis freitags zwischen 8 und 16 Uhr unter Telefon 02331/207-5985, -5976 oder -5974 oder E-Mail hochwasserhilfe@stadt-hagen.de.

Der Telefonservice '**Hagen direkt**' für allgemeine Fragen ist wie gewohnt montags bis mittwochs von 8 bis 17 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 13.30 Uhr unter Telefon 02331/207-5000 erreichbar.

Den Antrag zur Soforthilfe des Landes NRW können Sie am Rathaus II abgeben oder per E-Mail an soforthilfe@stadt-hagen.de senden. Die Soforthilfe der Stadt Hagen wird am Rathaus II beantragt.

Außer Elektrogroßgeräten werden keine weiteren Sachspenden benötigt.

vornehmen.

### hagen direkt

Der Telefonservice der Stadt Hagen

Sparen Sie Zeit und Wege!

Wir geben die Antworten. Persönlich & direkt.

Telefon 02331/207-5000



### Hagen A-Z

|   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|
| A | B | C | D | E | F | G |
| H | I | J | K | L | M | N |
| O | P | R | S | T | U | V |
| W | Z |   |   |   |   |   |



Quelle: Stadt Hagen – www.hagen.de

## Handlungsfeld 4 – Hilfsinfrastruktur

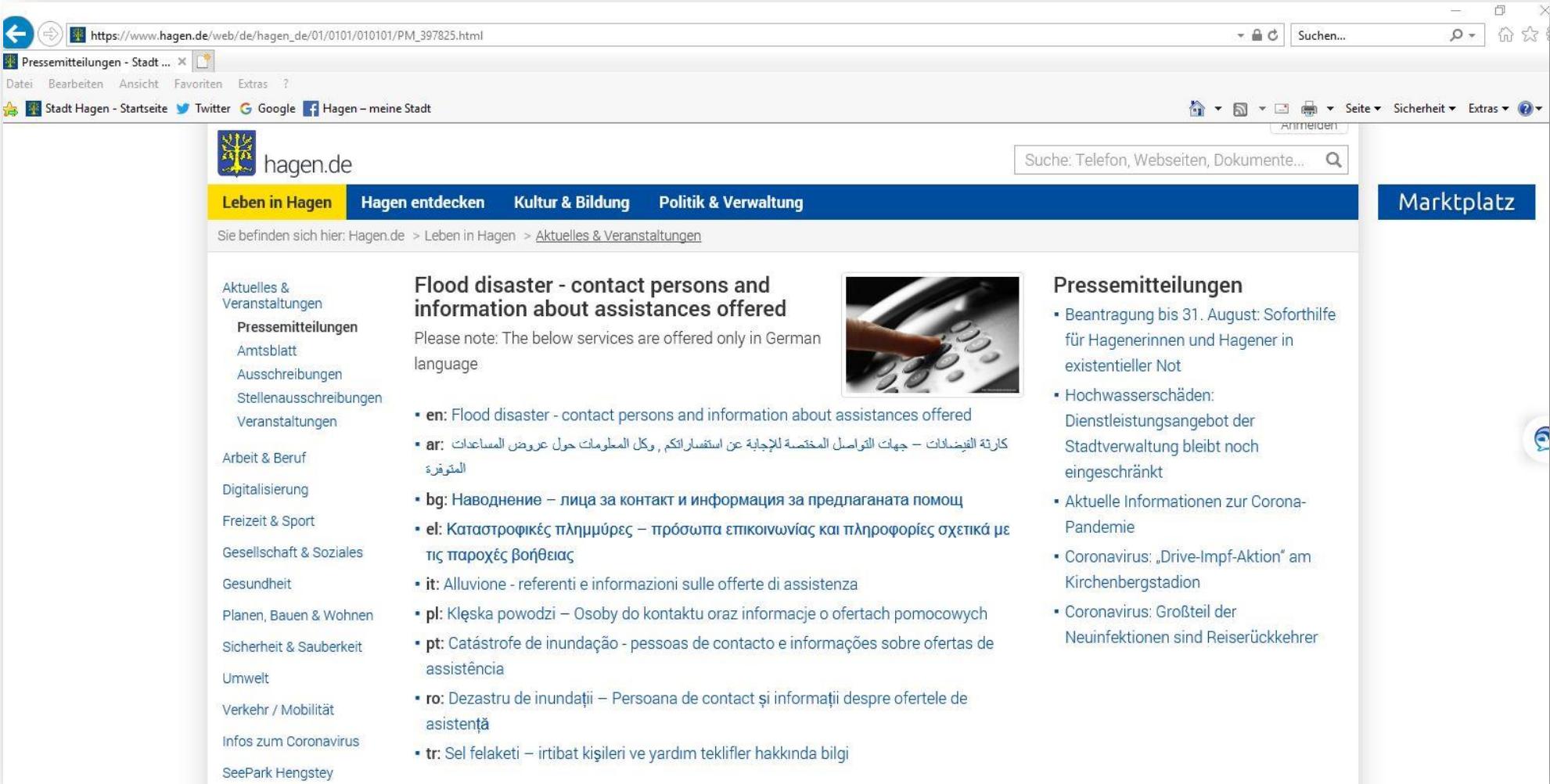


Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS

Screenshot of an Excel spreadsheet titled "20210810\_1800\_betroffene\_Adressen.xlsx". The table contains approximately 140 rows of data, each consisting of a unique identifier (e.g., 5106, 5107, etc.) followed by a location name (e.g., Hagen) and a corresponding address or location code (e.g., 976, 12, 8, 10, 14, etc.). The columns are labeled A through K.

|      | A     | B    | C                | D  | E           | F           | G | H | I | J | K |
|------|-------|------|------------------|----|-------------|-------------|---|---|---|---|---|
| 5106 | Hagen | 976  | Zur Hofwiese     | 6  | 52396919.71 | 5687361.841 |   |   |   |   |   |
| 5107 | Hagen | 976  | Zur Hofwiese     | 12 | 52396848.59 | 5687441.659 |   |   |   |   |   |
| 5108 | Hagen | 975  | Zur Höhe         | 8  | 52393539.83 | 5688077.707 |   |   |   |   |   |
| 5109 | Hagen | 975  | Zur Höhe         | 10 | 52393602.17 | 5688092.179 |   |   |   |   |   |
| 5110 | Hagen | 975  | Zur Höhe         | 14 | 52393618.65 | 5688121.825 |   |   |   |   |   |
| 5111 | Hagen | 975  | Zur Höhe         | 16 | 52393626.55 | 5688125.77  |   |   |   |   |   |
| 5112 | Hagen | 975  | Zur Höhe         | 18 | 52393651.33 | 5688138.169 |   |   |   |   |   |
| 5113 | Hagen | 975  | Zur Höhe         | 20 | 52393658.06 | 5688141.745 |   |   |   |   |   |
| 5114 | Hagen | 975  | Zur Höhe         | 22 | 52393683.84 | 5688146.96  |   |   |   |   |   |
| 5115 | Hagen | 975  | Zur Höhe         | 24 | 52393691.02 | 5688158.001 |   |   |   |   |   |
| 5116 | Hagen | 977  | Zur Hünenporte   | 3  | 52399217.59 | 5690515.414 |   |   |   |   |   |
| 5117 | Hagen | 977  | Zur Hünenporte   | 3  | 52399206.88 | 5690570.537 |   |   |   |   |   |
| 5118 | Hagen | 977  | Zur Hünenporte   | 3  | 52399190.1  | 5690567.502 |   |   |   |   |   |
| 5119 | Hagen | 977  | Zur Hünenporte   | 3  | 52399158.27 | 5690540.965 |   |   |   |   |   |
| 5120 | Hagen | 977  | Zur Hünenporte   | 11 | 52399131.22 | 5690540.909 |   |   |   |   |   |
| 5121 | Hagen | 9511 | Zur Priorlinde   | 2  | 52396562.53 | 5682752.409 |   |   |   |   |   |
| 5122 | Hagen | 9511 | Zur Priorlinde   | 2  | 52396575.92 | 5682759.79  |   |   |   |   |   |
| 5123 | Hagen | 9511 | Zur Priorlinde   | 4  | 52396596.23 | 5682778.025 |   |   |   |   |   |
| 5124 | Hagen | 9511 | Zur Priorlinde   | 6  | 52396633.39 | 5682915.159 |   |   |   |   |   |
| 5125 | Hagen | 9511 | Zur Priorlinde   | 8  | 52396462.63 | 5682830.753 |   |   |   |   |   |
| 5126 | Hagen | 9511 | Zur Priorlinde   | 10 | 52396556.75 | 5682856.632 |   |   |   |   |   |
| 5127 | Hagen | 9511 | Zur Priorlinde   | 11 | 52396569.01 | 5682865.25  |   |   |   |   |   |
| 5128 | Hagen | 9511 | Zur Priorlinde   | 13 | 52396586.9  | 5682905.765 |   |   |   |   |   |
| 5129 | Hagen | 9511 | Zur Priorlinde   | 14 | 52396702.1  | 5682935.327 |   |   |   |   |   |
| 5130 | Hagen | 9511 | Zur Priorlinde   | 15 | 52396705.19 | 5683008.969 |   |   |   |   |   |
| 5131 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 3  | 52397537.89 | 5684736.366 |   |   |   |   |   |
| 5132 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 9  | 52397606.3  | 5684720.151 |   |   |   |   |   |
| 5133 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 10 | 52397538.9  | 5684752.004 |   |   |   |   |   |
| 5134 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 5  | 52397543.13 | 5684765.382 |   |   |   |   |   |
| 5135 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 7  | 52397558.83 | 5684772.414 |   |   |   |   |   |
| 5136 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 8  | 52397538.52 | 5684808.374 |   |   |   |   |   |
| 5137 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 9  | 52397574.1  | 5684779.444 |   |   |   |   |   |
| 5138 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 10 | 52397657.65 | 5684817.249 |   |   |   |   |   |
| 5139 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 11 | 52397609.17 | 5684826.251 |   |   |   |   |   |
| 5140 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 12 | 52397647.92 | 5684825.668 |   |   |   |   |   |
| 5141 | Hagen | 9512 | Zwischen den Brü | 14 | 52397654.66 | 5684842.883 |   |   |   |   |   |

## Handlungsfeld 4 – Hilfsinfrastruktur



The screenshot shows a web browser displaying the official website of the city of Hagen ([https://www.hagen.de/web/de/hagen\\_de/01/0101/010101/PM\\_397825.html](https://www.hagen.de/web/de/hagen_de/01/0101/010101/PM_397825.html)). The page title is "Pressemitteilungen - Stadt ...". The main content is titled "Flood disaster - contact persons and information about assistances offered". It includes a note that services are offered only in German. Below this, there is a list of contact details in various languages (en, ar, bg, el, it, pl, pt, ro, tr). The sidebar on the left lists various city services like Amtsblatt, Ausschreibungen, and Pressemitteilungen. The right sidebar features a "Marktplatz" section and a "Pressemitteilungen" section with a list of news items.

Quelle: Stadt Hagen – [www.hagen.de](http://www.hagen.de)

## Handlungsfeld 5 – Betroffenheit der privaten Eigentümer

| 5106 | Hagen | 876  | Zur Hofwiese     | 5  | 52396919,71 | 5687361,841 |             |
|------|-------|------|------------------|----|-------------|-------------|-------------|
| 5107 | Hagen | 876  | Zur Hofwiese     | 12 | 52396848,59 | 5687441,659 |             |
| 5108 | Hagen | 875  | Zur Höhe         | 5  | 52393539,83 | 5688077,707 |             |
| 5109 | Hagen | 875  | Zur Höhe         | 10 | a           | 52393602,17 | 5688092,179 |
| 5110 | Hagen | 875  | Zur Höhe         | 14 | 52393618,65 | 5688121,825 |             |
| 5111 | Hagen | 875  | Zur Höhe         | 16 | 52393626,55 | 5688125,77  |             |
| 5112 | Hagen | 875  | Zur Höhe         | 18 | 52393651,33 | 5688138,169 |             |
| 5113 | Hagen | 875  | Zur Höhe         | 20 | 52393658,46 | 5688141,745 |             |
| 5114 | Hagen | 875  | Zur Höhe         | 22 | 52393683,84 | 5688154,396 |             |
| 5115 | Hagen | 875  | Zur Höhe         | 24 | 52393691,02 | 5688158,001 |             |
| 5116 | Hagen | 877  | Zur Hünengpforte | 2  | 52399217,59 | 5690615,414 |             |
| 5117 | Hagen | 877  | Zur Hünengpforte | 3  | 52399208,88 | 5690570,537 |             |
| 5118 | Hagen | 877  | Zur Hünengpforte | 5  | 52399190,1  | 5690557,502 |             |
| 5119 | Hagen | 877  | Zur Hünengpforte | 6  | 52399158,27 | 5690540,955 |             |
| 5120 | Hagen | 877  | Zur Hünengpforte | 11 | 52399131,22 | 5690540,909 |             |
| 5121 | Hagen | 1511 | Zur Priorlinde   | 2  | 52396562,53 | 5682752,409 |             |
| 5122 | Hagen | 1511 | Zur Priorlinde   | 2  | a           | 52396575,92 | 5682759,79  |
| 5123 | Hagen | 1511 | Zur Priorlinde   | 4  | 52396596,23 | 5682778,025 |             |
| 5124 | Hagen | 1511 | Zur Priorlinde   | 7  | 52396633,39 | 5682915,159 |             |
| 5125 | Hagen | 1511 | Zur Priorlinde   | 8  | 52396642,63 | 5682830,753 |             |
| 5126 | Hagen | 1511 | Zur Priorlinde   | 10 | 52396656,75 | 5682856,632 |             |
| 5127 | Hagen | 1511 | Zur Priorlinde   | 11 | 52396693,7  | 5682965,29  |             |
| 5128 | Hagen | 1511 | Zur Priorlinde   | 13 | 52396698,9  | 5682982,765 |             |
| 5129 | Hagen | 1511 | Zur Priorlinde   | 14 | 52396702,1  | 5682935,327 |             |
| 5130 | Hagen | 1511 | Zur Priorlinde   | 15 | 52396705,19 | 5683008,969 |             |
| 5131 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 1  | 52397537,89 | 5684736,366 |             |
| 5132 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 2  | 52397666,3  | 5684720,151 |             |
| 5133 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 3  | 52397538,9  | 5684752,004 |             |
| 5134 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 5  | 52397543,13 | 5684765,382 |             |
| 5135 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 7  | 52397558,83 | 5684772,414 |             |
| 5136 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 8  | 52397638,52 | 5684808,374 |             |
| 5137 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 9  | 52397574,1  | 5684779,444 |             |
| 5138 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 10 | 52397657,65 | 5684817,249 |             |
| 5139 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 11 | 52397609,17 | 5684826,251 |             |
| 5140 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 12 | 52397647,92 | 5684825,868 |             |
| 5141 | Hagen | 1512 | Zwischen den Brü | 14 | 52397654,68 | 5684842,583 |             |

Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS



## Handlungsfeld 5 – Betroffenheit der privaten Eigentümer



Quelle: HEB

## Handlungsfeld 6 – Betroffenheit bei Gewerbe und Industrie



Quelle: Kamp - Stadt Hagen - KGS



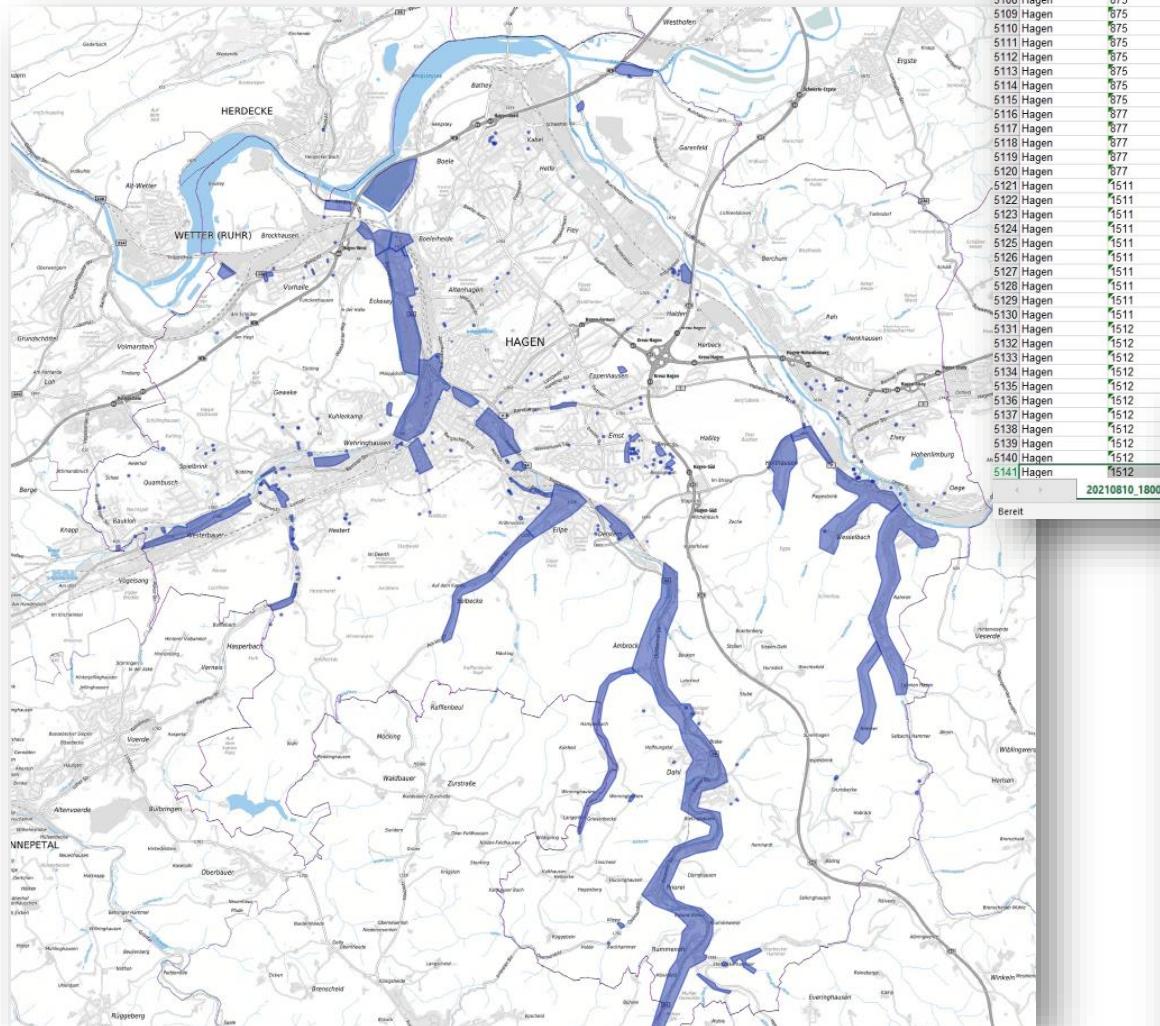
## Handlungsfeld 7 – Bundeswehr / THW / Hilfsorganisationen



Quelle: Feuerwehr Hagen



## **Handlungsfeld 8 – Schadensaufstellung**



Quelle: Stadt Hagen - GeoDatenZentrum

| A          | B   | C                 | D  | E           | F           | G | H | I | J | K |
|------------|-----|-------------------|----|-------------|-------------|---|---|---|---|---|
| 5106 Hagen | 676 | Zur Hofwiese      | 5  | 52396919.71 | 5687361.841 |   |   |   |   |   |
| 5107 Hagen | 676 | Zur Hofwiese      | 12 | 52396848.59 | 5687441.659 |   |   |   |   |   |
| 5108 Hagen | 675 | Zur Höhe          | 8  | 52393539.83 | 5688077.707 |   |   |   |   |   |
| 5109 Hagen | 675 | Zur Höhe          | 10 | 52393602.17 | 5688092.179 |   |   |   |   |   |
| 5110 Hagen | 675 | Zur Höhe          | 14 | 52393618.65 | 5688121.825 |   |   |   |   |   |
| 5111 Hagen | 675 | Zur Höhe          | 16 | 52393626.55 | 5688125.77  |   |   |   |   |   |
| 5112 Hagen | 675 | Zur Höhe          | 18 | 52393651.33 | 5688138.169 |   |   |   |   |   |
| 5113 Hagen | 675 | Zur Höhe          | 20 | 52393658.46 | 5688141.745 |   |   |   |   |   |
| 5114 Hagen | 675 | Zur Höhe          | 22 | 52393683.84 | 5688154.396 |   |   |   |   |   |
| 5115 Hagen | 675 | Zur Höhe          | 24 | 52393691.02 | 5688158.001 |   |   |   |   |   |
| 5116 Hagen | 677 | Zur Hünenpfote    | 2  | 5239217.59  | 5690615.414 |   |   |   |   |   |
| 5117 Hagen | 677 | Zur Hünenpfote    | 3  | 52399026.88 | 5690570.537 |   |   |   |   |   |
| 5118 Hagen | 677 | Zur Hünenpfote    | 5  | 52399190.1  | 5690567.502 |   |   |   |   |   |
| 5119 Hagen | 677 | Zur Hünenpfote    | 8  | 52399158.27 | 5690540.955 |   |   |   |   |   |
| 5120 Hagen | 677 | Zur Hünenpfote    | 11 | 52399131.22 | 5690540.809 |   |   |   |   |   |
| 5121 Hagen | 611 | Zur Pforndreiecke | 2  | 52396652.53 | 5682752.409 |   |   |   |   |   |
| 5122 Hagen | 611 | Zur Pforndreiecke | 2  | 52396575.92 | 5682759.79  |   |   |   |   |   |
| 5123 Hagen | 611 | Zur Pforndreiecke | 4  | 52396596.23 | 5682778.025 |   |   |   |   |   |
| 5124 Hagen | 611 | Zur Pforndreiecke | 7  | 52396633.39 | 5682915.159 |   |   |   |   |   |
| 5125 Hagen | 611 | Zur Pforndreiecke | 8  | 52396642.63 | 5682830.753 |   |   |   |   |   |
| 5126 Hagen | 611 | Zur Pforndreiecke | 10 | 52396656.75 | 5682856.632 |   |   |   |   |   |
| 5127 Hagen | 611 | Zur Pforndreiecke | 11 | 52396693.7  | 5682965.29  |   |   |   |   |   |
| 5128 Hagen | 611 | Zur Pforndreiecke | 13 | 52396698.9  | 5682982.765 |   |   |   |   |   |
| 5129 Hagen | 611 | Zur Pforndreiecke | 14 | 52396702.1  | 5682935.327 |   |   |   |   |   |
| 5130 Hagen | 611 | Zur Pforndreiecke | 15 | 52396705.19 | 5683008.969 |   |   |   |   |   |
| 5131 Hagen | 612 | Zwischen den Brü  | 1  | 52397537.89 | 5684736.366 |   |   |   |   |   |
| 5132 Hagen | 612 | Zwischen den Brü  | 2  | 52397606.3  | 5684720.151 |   |   |   |   |   |
| 5133 Hagen | 612 | Zwischen den Brü  | 3  | 52397538.9  | 5684752.004 |   |   |   |   |   |
| 5134 Hagen | 612 | Zwischen den Brü  | 5  | 52397543.13 | 5684765.382 |   |   |   |   |   |



Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Gleichstellung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorläufige Schadenserhebung zum Hochwasser 2021

## Kommune

## Gemeindeschlüssel

### **Ansprechpartner in der Kommune**

Page 1

Datenstand

Rücksendung bis Mittwoch, den 04. August 2021 (Dienstschluss)

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

E-Mail

Stadt Hagen  
5914000  
Bohm, Inga  
[inga.bohm@stadt-hagen.de](mailto:inga.bohm@stadt-hagen.de)  
023312073397  
04.08.2021

WICHTIG!!!

Verwenden Sie folgende Betreffzeile:

Hochwasser: Stadt Hagen - vorl. Schadensermittlung

- **aus der Krise lernen**
- **stark bleiben - den Wiederaufbau mit aller Kraft vorantreiben und**
- **zusammenhalten**